

PRESSEMITTEILUNG

TeleTrust-Podcast: Open Source und moderne Authentifizierung

Berlin, 23.06.2026 - Der aktuelle TeleTrust-Podcast behandelt Open Source und Authentifizierung. Christian Schorr (keyONE), Johannes Loxen (SerNet) und Moderator Carsten Vossel (CCVOSEL) sprechen über die Bedeutung von Open Source für die IT-Sicherheit, die Rolle digitaler Souveränität in Deutschland sowie aktuelle Entwicklungen bei Zwei-Faktor-Authentifizierung, Passkeys und Public Key Infrastructures.

<https://www.teletrust.de/podcasts/>

Die Diskussion beleuchtet, welche Rolle offene Technologien für Innovation, Transparenz und technologische Unabhängigkeit spielen und warum die Frage digitaler Handlungsfähigkeit zunehmend an strategischer Bedeutung gewinnt.

Dabei wird deutlich, dass Open Source für sich genommen keine erhöhte Sicherheit gewährleistet. Entscheidend seien vielmehr die Qualität der Entwicklung, die kontinuierliche Pflege von Software sowie die Möglichkeit zur unabhängigen Prüfung von Quellcode. Gleichzeitig wird die Bedeutung offener Technologien als Grundlage zahlreicher digitaler Infrastrukturen hervorgehoben.

Auch die aktuellen Debatten um digitale Souveränität werden aufgegriffen. Die Experten diskutieren, welche Voraussetzungen Deutschland und Europa schaffen müssen, um technologische Abhängigkeiten zu reduzieren und Innovationspotentiale besser zu nutzen. Themen wie Digitalisierung, Standortbedingungen für Unternehmen und die langfristige Sicherung technologischer Handlungsspielräume werden dabei ebenso beleuchtet wie die Rolle von Open Source in modernen IT-Strategien.

Praxisnahe Einblicke liefert zudem die Auseinandersetzung mit modernen Verfahren zur Authentifizierung und digitalen Vertrauensbildung. Christian Schorr ordnet die Entwicklung von PKIs, Passkeys und FIDO-basierten Verfahren ein und erläutert, wie sich moderne Authentifizierungslösungen in den vergangenen Jahren weiterentwickelt haben. Insbesondere die zunehmende Verbreitung von Passkeys eröffnet neue Möglichkeiten, die Sicherheit digitaler Zugänge zu erhöhen und gleichzeitig die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern.

Der TeleTrust-Podcast zeigt auf, welche technischen und strategischen Herausforderungen Unternehmen und Organisationen künftig adressieren müssen, um sichere und unabhängige digitale Infrastrukturen aufzubauen.

Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrust)

Der Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrust) ist ein Kompetenznetzwerk, das in- und ausländische Mitglieder aus Industrie, Verwaltung, Beratung und Wissenschaft sowie thematisch verwandte Partnerorganisationen umfasst. Durch die breitgefächerte Mitgliedschaft und die Partnerorganisationen verkörpert TeleTrust den größten Kompetenzverbund für IT-Sicherheit in Deutschland und Europa. TeleTrust bietet Foren für Fachleute, organisiert Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsbeteiligungen und äußert sich zu aktuellen Fragen der IT-Sicherheit. TeleTrust ist Träger der "TeleTrust European Bridge CA" (EBCA; PKI-Vertrauensverbund), der Personenzertifikate "TeleTrust Information Security Professional" (T.I.S.P.) und "TeleTrust Professional for Secure Software Engineering" (T.P.S.S.E.) sowie der Vertrauenszeichen "IT Security made in Germany" und "IT Security made in EU". TeleTrust ist Mitglied des European Telecommunications Standards Institute (ETSI). Hauptsitz des Verbandes ist Berlin.